



Elke Hufnagel ★★★★★

Satzglieder bestimmen

10-Minuten-Training - Deutsch 5.-7. Klasse

Klett 2021 · 64 Seiten · 6,00 · 978-3-12-92792-4

In der Reihe „10-Minuten-Training“ im Klett Verlag ist nun dieses Heft zum Thema Satzglieder erschienen, das es Schülern ab der fünften Klasse erleichtern soll, die Grammatik der deutschen Sprache besser zu verstehen.

Das Heft ist in drei große Kapitel unterteilt: Im ersten geht es darum, zu lernen, aus welchen einzelnen Teilen sich ein korrekter Satz zusammensetzt. Mit Hilfe der sogenannten Umstellprobe kann man leicht erkennen, welche Wörter zusammen gehören und gemeinsam ein Satzglied bilden, das auf unterschiedlichen Positionen im Satz stehen kann.

Im zweiten Kapitel werden die verschiedenen Satzglieder näher bestimmt: Was ist ein Prädikat und welche Formen kann es annehmen? Wie erkennt man das Subjekt eines Satzes? Welcher Zusammenhang besteht zwischen Subjekt und Prädikat? Welche Funktion haben Objekte und in welchem Kasus müssen sie stehen? Was sind adverbiale Bestimmungen und Attribute? Auf all diese Fragen werden hier kurze und präzise Antworten gegeben, die in übersichtlichen Merkkästchen schnell wiedergefunden werden können, wenn man gezielt eine Frage hat. Wie in allen Bänden der Reihe gibt es Übungen in zwei unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, die durch einen oder zwei Sterne markiert sind. Immer wieder erinnert das Symbol einer Uhr zwischen den Übungen daran, dass die Inhalte in kleinen Portionen gelernt werden sollen – darauf basiert das Konzept dieser Reihe.

Im dritten Kapitel wird der Unterschied zwischen Haupt- und Nebensätzen thematisiert und wie die einzelnen Satzglieder, z.B. das Prädikat, ihre Position wechseln. Es werden die typischsten Nebensätze wie Temporal-, Kausal-, Final- oder Konzessivsätze vorgestellt und anhand von Beispielen erklärt.

Für die Aufgaben wurden zudem interessante Texte ausgewählt, die nebenher auch noch Wissen vermitteln. Zum Beispiel erzählt ein Text von Arthur Conan Doyle und seinem Detektiv Sherlock Holmes, ein anderer behandelt Höhlenmalereien und die Entstehung der ersten Schriftzeichen, wieder ein anderer den Buchdruck. Man lernt etwas über die Raumfahrt, die Arbeit von Tierärzten und Journalisten, die Entwicklung der Telekommunikation, das Brandenburger Tor und den Reichstag und die Herstellung von Porzellan.



Für alle Übungen gibt es am Ende des Hefts natürlich auch eine Lösung.